



## Barrierefreier Ausbau – Integrierte Planung mit Rathausplatz Budesheim

### Änderungsantrag zum Nachtragshaushalt 2021 der Gemeinde Schöneck

Investitionsnummer: I363001068 Barrierefreier Ausbau

#### **Beschlussvorschlag:**

Der barrierefreie Ausbau im Bereich Schulstraße / Riedstraße wird integriert in die Planungen für eine Neugestaltung des Rathausplatzes Budesheim (im Jahr 2022 mit 42 T€ budgetiert auf Kostenträger 521104 Planung und Bau gemeindeeigener Gebäude) und daher wie folgt auf das Jahr 2022 verschoben:

Investitionsnummer / Jahr	Bisherige Ansätze		Änderungsantrag Grüne	
	<i>Haushalt</i>	Nachtrag	Änderung	Neuer Betrag
I363001068 Barrierefreier Ausbau / 2021	-19.000 €	-29.000 €	10.000 €	-19.000 €
I363001068 Barrierefreier Ausbau / 2022	-19.000 €	-19.000 €	-10.000 €	-29.000 €

#### **Begründung:**

Gemäß Nachtragshaushalt ist wegen des schadhafte Wasserbeckens eine Neugestaltung des Rathausplatzes für 2022 geplant. Es ist sinnvoll, hier eine Gesamtplanung beider Maßnahmen (Neugestaltung und barrierefreier Ausbau) vorzunehmen und umzusetzen. Denn der Kreuzungsbereich im Bereich Hauptstraße / Riedstraße / Schulstraße ist unabhängig von den nicht abgesenkten Bürgersteigen auch für nicht beeinträchtigte Fußgänger\*innen, Radfahrer\*innen und Autofahrer\*innen unübersichtlich. Der Bürgersteig entlang der Hauptstraße und die Aufstellfläche vor der Fußgängerampel sind schmal. Ebenso ist der Bürgersteig entlang der Riedstraße zu schmal, als dass für den barrierefreien Ausbau eine Standard-Lösung mit Leitsystem ausreichend erscheint.

Wenn der Rathausplatz sowieso umgestaltet wird, dann sollte hier weiter gedacht werden. Z.B. nach einer Absenkung des Platzes und Entfernung des Wasserbeckens die Fußgänger\*innen direkt entlang des Rathauses zur Ampel führen anstatt auf dem Bürgersteig um den erhöhten Platz herum. Man könnte Vorkehrungen treffen, den Kreuzungsbereich Riedstraße / Schulstraße (ohne Hauptstraße, weil dies bei Bundesstraßen nicht zulässig ist) als verkehrsberuhigten Bereich

(Schrittgeschwindigkeit) auszuweisen, die Bürgersteige zu entfernen und den Bereich vor dem querenden Straßenverkehr mit Schwellen zu schützen. Man könnte so den Platzcharakter hervorheben und den Mittwochsmarkt auf diesen Bereich ausdehnen. Zusammengefasst: Man könnte neben der Funktionalität die menschenfreundliche Gestaltung in den Blick nehmen. Anstatt sicherer über eine Gefahrenzone zu führen, würde die Gefahrenzone für alle Menschen entschärft, Wohlfühlraum im Ortskern Büdesheims geschaffen und damit auch eine wichtige Voraussetzung für florierende Geschäfte im Bereich der Hauptstraße.

### **Klassifikation gemäß dem Gemeindevertretungs-Beschluss „Klimaschutz in Schöneck“ vom 25.06.2020**

#### **Auswirkungen auf den Klimaschutz**

Ja, positiv

Die Entschärfung des gefährlichen Kreuzungsbereichs und Umgestaltung zu einem verkehrsberuhigten Platz ist eine Einladung an alle Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen, stärkt somit die Nahversorgung und hilft dabei, den PKW-Verkehr mit seinen CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren.

Ja, negativ

Nicht einschätzbar

Nein

Wolfgang Seifried

---

Wolfgang Seifried  
- Bündnis 90/Die Grünen / Fraktion -